POOL FRIENDS

Chlorgenerator Salty

www.pool-friends.com

INHALTSVERZEICHNIS

Warnung 3

Stückliste & Hinweise 4-6

Produktinformation und Spezifikationen 7

Aufbauanleitung 8-12

Salz- und Beckenwasser-Volumen 13

Intex-Becken Salztabelle 14

Intex-Becken Arbeitszeittabelle 15

Nicht-Intex-Becken Salztabelle 16

Nicht-Intex-Becken Arbeitszeittabelle 16

Betriebsanleitungen 17-18

Alarmcode und Leuchtdioden-Alarmtafel 19-20

Stationäre Aufbaufunktion 21

Instandhaltung 22-24

Langzeitlagerung 24

INTEX 3-Weg-Teststreifen 24

Pool-Instandhaltung und chemische Definitionen 25

Fehlersuche-Leitfaden 26-27

Generelle Sicherheitshinweise 28

Begrenzte Garantie 29

Standort von Intex-Servicezentren 30

SICHERHEITSRICHTLINIEN

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen sorgfältig bevor Sie dieses Produkt in Betrieb nehmen.

ALLE INSTRUKTIONEN LESEN UND BEFOLGEN

⚠ WARNUNG

- Zur Verminderung des Verletzungsrisikos, erlauben Sie Kindern nicht, dieses Produkt zu benutzen. Beaufsichtigen Sie Kinder und Behinderte.
- Es besteht das Risiko eines Stromschlages. Schließen Sie den Transformator nur bei einer geerdeten Steckdose an, welche durch einen FI-Schutzschalter 0,03mA geschützt ist. Falls Sie nicht feststellen können, ob die Steckdose entsprechend geschützt ist, wenden Sie sich an einen Elektriker. Lassen Sie vom Elektriker eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit einem Höchstwert von 30mA einbauen. Bitte benutzen Sie keine tragbare Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (PRCD).
- Die elektrische Leitung nicht eingraben. Die Leitung muss so platziert werden, dass sie durch Rasenmäher, Heckenscheren und andere Ausrüstung nicht beschädigt werden kann.
- Die Anschlußleitung dieses Gerätes kann nicht ersetzt werden. Falls das Kabel beschädigt ist, sollte das Gerät oder der Transformator vernichtet werden.
- Zur Verminderung des Risikos eines elektrischen Schocks, verwenden Sie keine Verlüngerungsschnüe, Timer, Zwischenstecker und Umwandlerstecker, um die Einheit an den Strom anzuschließen; haben Sie eine an einem passenden Ort befindliche Steckdose zur Verfügung.
- Sollte nur von erewachsenen auf- und abgebaut werden.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb bzw. ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie im Wasser stehen oder wenn Ihre Hände nass sind.
- Positionieren Sie dieses Produkt vom Pool entfernt um zu verhindern, dass Kinder auf die Pumpe klettern, um in den Pool zu gelangen.
- Kinder sollen sich von diesem Produkt und allen elektrischen Kabeln fernhalten.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn sich im Schwimmbecken Menschen befinden.
- Stecken Sie den Transformator immer aus bevor Sie das Gerät transportieren, reinigen, oder irgendetwas mit dem Produkt machen.
- Dieses Produkt ist nur für lagerfähige Pools geeignet. Verwenden Sie es nicht für eingebaute Becken. Ein lagerfähiger Pool kann komplett abgebaut und über den Winter gelagert werden und man stellt diesen dann im Sommer wieder auf.
- Halten Sie den Transformator mehr als 3,5m vom Pool entfernt.
- Sorgen Sie dafür, dass die Steckdose min. 3,5m vom Pool entfernt ist.
- Der elektrische Anschluss soll zugänglich sein nachdem das Produkt installiert wurde.
- Dieses Gerät sollte weder von Personen (auch Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt werden, noch von Personen, denen es an Erfahrung und Wissen mangelt, außer wenn diese Personen beaufsichtigt oder angeleitet werden von jemandem, der die Verantwortung für die Sicherheit übernimmt.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Dieses Produkt darf nur für die im Handbuch beschriebenen Zwecke benutzt werden.

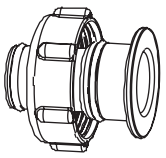
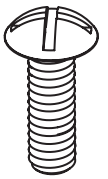
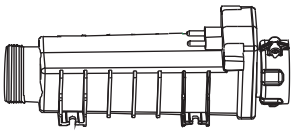
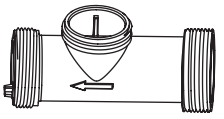
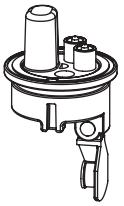
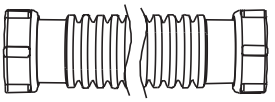
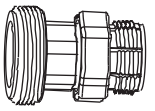
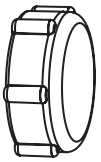
EIN NICHTBEFOLGEN DIESER WARNUNGEN KANN ZU EIGENTUMSBESCHÄDIGUNG, ELEKTRISCHEM SCHOCK, VERWIRRUNG ODER ANDEREN ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN ODER ZUM TODE FÜHREN.

Diese Produktwarnungen, Anweisungen und Sicherheitsregeln umfassen viele aber bei weitem nicht alle möglichen Risiken und Gefahren. Bitte geben Sie acht und beurteilen Sie mögliche Gefahren beim Baden richtig.

Nur für tragbare, sich über der Erde befindliche Schwimmbecken

STÜCKLISTE

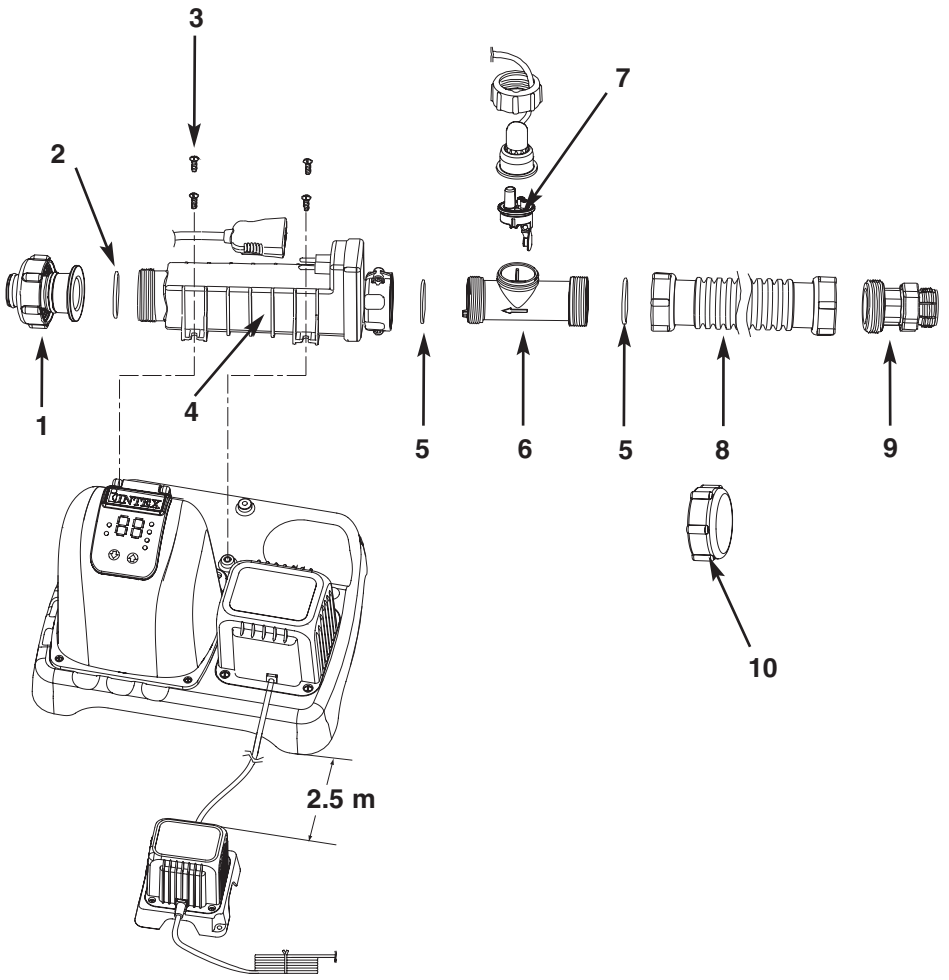
STÜCKLISTE

1  * Optional	2	3 
4 	5	6 
7 	8 	9  * Optional
10 		

HINWEIS: Zeichnungen nur für Illustrationszwecke. Eventuelle Abweichungen zum Produkt möglich.

TEILEREFERENZ

Bevor Sie mit dem Zusammenbauen Ihres Produktes beginnen, nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit sich mit den verschiedenen Einzelteilen vertraut zu machen und den Zusammenhang zu verstehen.



HINWEIS: Zeichnungen nur für Illustrationszwecke. Eventuelle Abweichungen zum Produkt möglich.

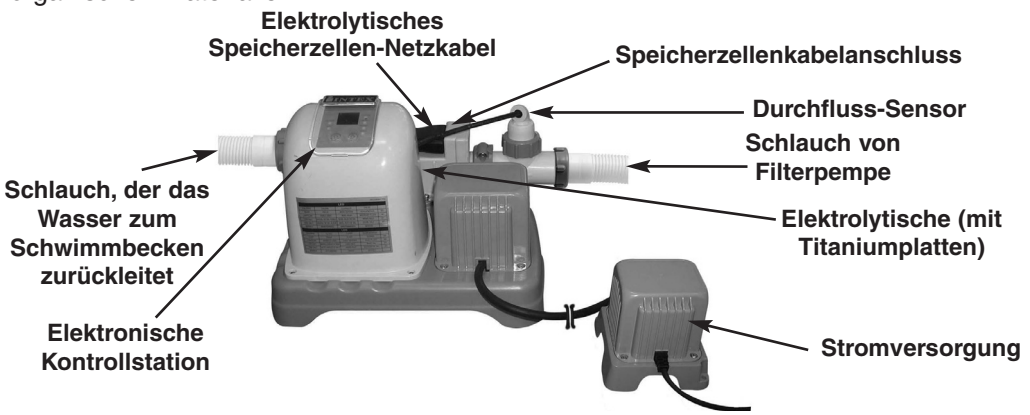
TEILEREFERENZ (Fortsetzung)

Bevor Sie mit dem Zusammenbauen Ihres Produktes beginnen, nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit sich mit den verschiedenen Einzelteilen vertraut zu machen und den Zusammenhang zu verstehen.

TEILENUMMER		BESCHREIBUNG	MENGE	ERSATZTEILNUMMER
ALLGEMEIN	FÜR EINEN SCHLAUCHANSCHLUSS MIT 32 MM DURCHMESSER			
	1	ADAPTOR A MIT SCHLIEßRING MIT GEWINDE (OPTIONAL)	1	10849
2		O-RING A	1	10712
3		SCHRAUBE	4	10713
4		ELEKTROLYTISCHE SPEICHERZELLE (MIT TITANIUMPLATTEN) (O-RING A INKLUSIVE)	1	10886GS
5		O-RING B	2	10715
6		DURCHFLUSS-SENSOR-KANAL (O-RING B & O-RING C INKLUSIVE)	1	11196
7		DURCHFLUSS-SENSOR	1	11143
8		ANSCHLUSS-SCHLAUCH MIT EINGEZOGENEM GEWINDE	1	10720
	9	EINGEZOGENER ADAPTOR B (OPTIONAL)	1	10722
10		ZELLABDECKUNG	1	11131

WIE DAS CHLOR GENERIERT WIRD

Normales Salz (Natriumchlorid) besteht aus zwei Elementen, Sodium und Chlorid. Während der Installation Ihres Chlorgenerators wird eine gemessene Salzmenge im Poolwasser aufgelöst, um es etwas salzig zu machen. Dieses Schwimmbeckenwasser läuft durch die elektrolytischen Speicherzellen des Chlorgenerators, um Chlor zu erzeugen, das sich sofort im Wasser auflöst. Das Chlor beginnt sofort mit der Zerstörung von Bakterien, Algen und anderen organischen Materialien.



Hauptteile des Chlorgenerators:

- **Stromversorgung**
  Die Stromversorgung konvertiert AC elektrischen Strom in Schwachstrom DC. Das wird von der Speicherzelle gefordert, um die Elektrolyse durchzuführen, die Chlor erzeugt.
- **Elektrolytische Speicherzelle (mit Titaniumplatten)**
  Die elektrolytische Speicherzelle enthält bipolare Titaniumelektroden, die die Elektrolyse durchführen und flüssiges Chlor produzieren, wenn sie mit DC-Elektrizität gespeist werden. Chlor wird erzeugt, wenn Schwimmbeckenwasser, das Salz enthält, durch die Speicherzelle passiert. Die Chlorproduktion kann variiert werden, indem die Stundenzahl während der der Chlorgenerator jeden Tag arbeitet, geändert wird. Das Salzwasser System hat einen eingebauten Selbstreinigungszyklus, welcher alle 20 Stunden aktiviert wird ohne jedoch die Chlorproduktion zu unterbrechen.
- **Durchfluss-Sensor**
  Der Durchfluss-Sensor schützt die elektrolytische Speicherzelle und sorgt dafür, dass eine angemessene Wassermenge durch die Speicherzelle fließt. Wenn sich der Wasserfluss unter einer minimalen Flussrate befindet, schaltet sich die elektrolytische Speicherzelle automatisch ab, um die Titaniumplatten zu schützen. Ein Sicherheitssummer ertönt und die Leuchtdioden-Anzeigetafel zeigt einen Signalkode (siehe "Leuchtdioden-Kode-Tabelle"), der das Problem anzeigt.
- **Elektronische Kontrollstation**
  Die elktronische Kontrollstation enthält eine Leuchtdioden-Anzeigetafel und ein Set Drucktasten, um die Arbeitsstunden des Chlorgenerators zu programmieren. Sie beobachtet auch die verschiedenen Parameter, wie z.B. das Salzniveau, Wasserfluss und die Aktivität der elektrolytischen Speicherzelle. Wenn eine Abweichung von der Norm auftritt, ertönt der Summer und die Leuchtdioden-Anzeigetafel gibt einen Signalkode (siehe "Leuchtdioden-Kode-Tafel"), der das Problem anzeigt.

PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

Wattleistung:	125 W
Ideales Salzniveau:	4500 ppm (Teile pro Million)
Maximaler Chlorausgang/Stunde:	18 Gramm/Stunde
Minimale Flussrate:	700 ~ 4000 Gallonen/Stunde (2650 - 15140 Liter/Stunde)
Begrenzte Garantie:	2 Jahren (siehe "Begrenzte Garantie")

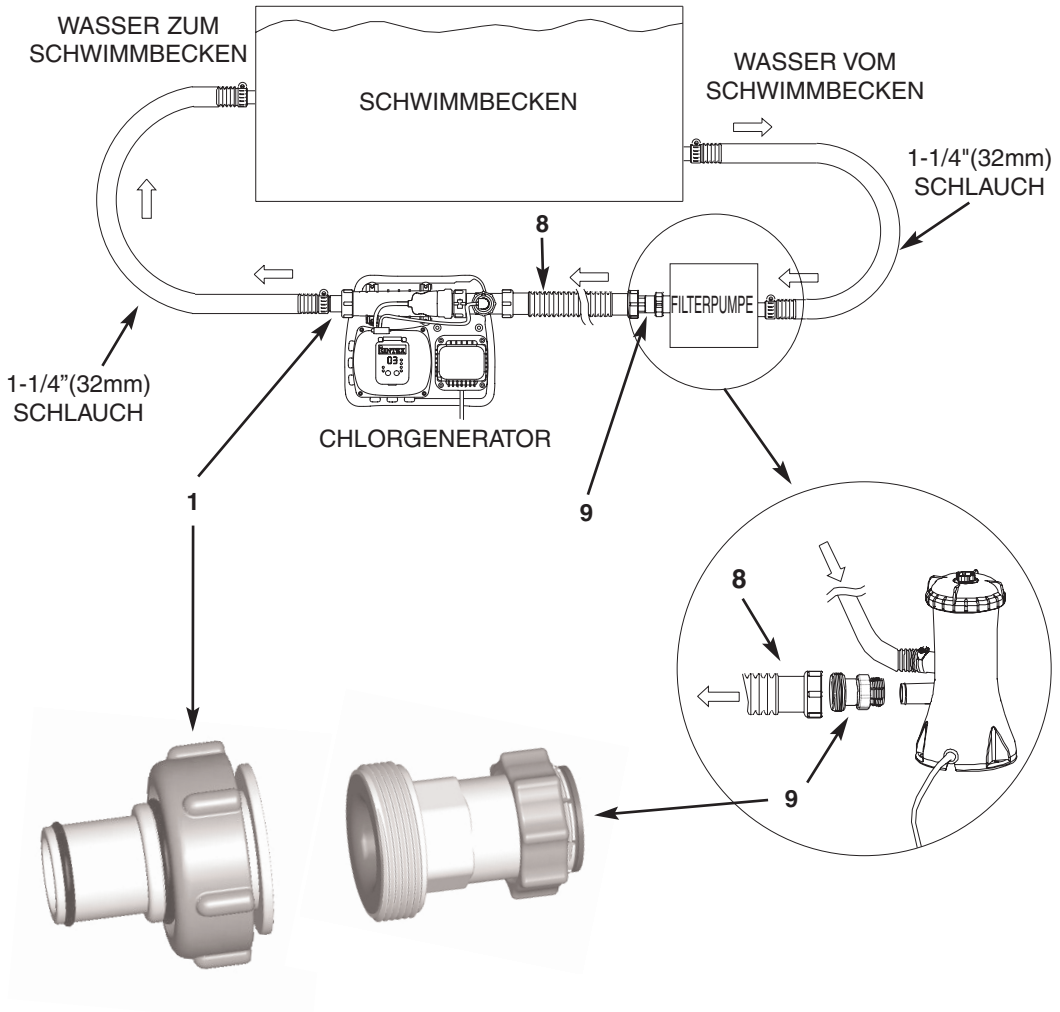
AUFBAUANLEITUNG

WICHTIG

Der Salzwasser-Chlorgenerator muss als der letzte Teil der Schwimmbeckenausrüstung in der Wasserrücklauflinie zum Schwimmbecken installiert werden, wie in der Zeichnung Nr. 1 gezeigt. Dieser Ort erhöht die Lebensdauer der Titaniumplatten.

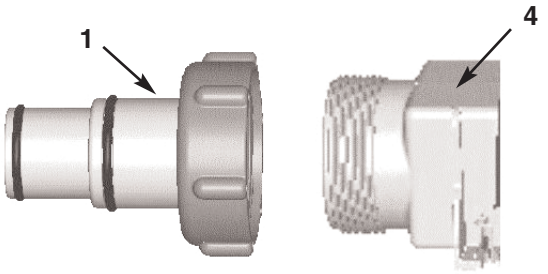
1. Bauen Sie den Pool (AGP) und seine Filterpumpe entsprechend den Installationsanleitungen auf.
2. Enfernen Sie den Chlorgenerator und seine Zubehörteile aus der Verpackung.
3. Plazieren Sie den Chlorgenerator in einer Linie nach der Filterpumpe.
4. Verbinden sie den Verbindungsschlauch **(8)** mit dem Chlorgeneratoransauger.

Für einen Schlauchanschluss mit 32 mm Durchmesser:
Zeichnung Nr. 1

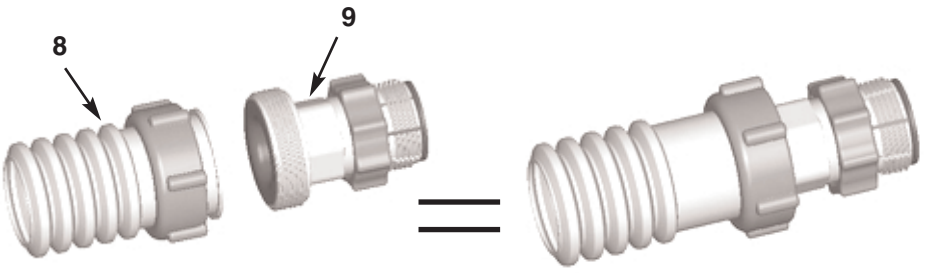


AUFBAUANLEITUNG (Fortsetzung)

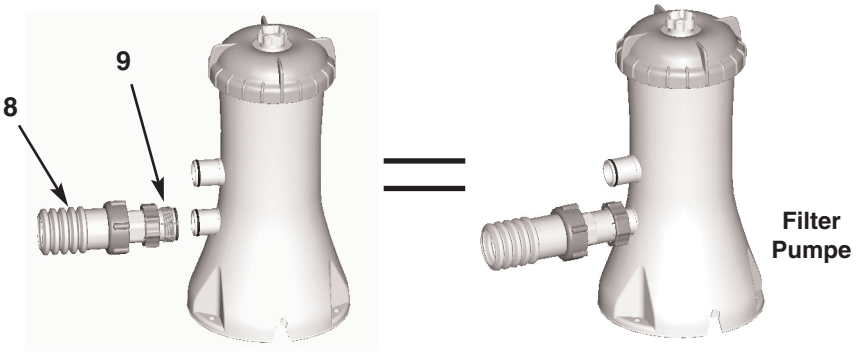
1. Wenn Ihr Schwimmbecken mit Wasser gefüllt ist, schrauben Sie die Sauggitter von den Saugverbindungen und führen Sie die Stecker, die einem schwarzen Hut ähnlich sind, in die Saugverbinder, bevor Sie den Chlorgenerator installieren. Gehen Sie direkt zu Schritt 2, wenn Ihr Schwimmbecken leer ist.
2. Verbinden Sie den Adaptor A **(1)** mit dem elektrolytischen Speicherzellenausgang **(4)**, wie in Zeichnung Nr. 1 gezeigt. Fest schließen.



3. Nehmen Sie den Wasserrückflussschlauch (zum Schwimmbecken) von der ilterpumpenverbindung und verbinden Sie ihn mit dem Adapter A **(1)** auf dem Chlorgenerator mit der Schlauchklemme. (siehe Zeichnung Nr. 1).
4. Verbinden Sie den Adaptor B **(9)** mit dem Verbindungsschlauch **(8)**. Fest schließen. (siehe Zeichnung Nr. 1).



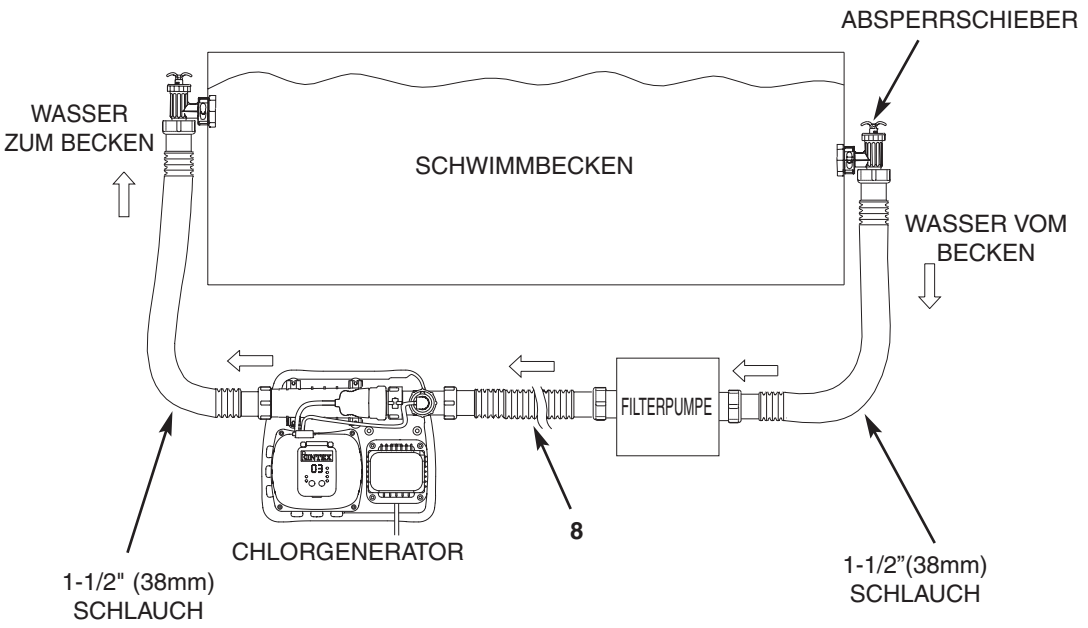
5. Verbinden sie den Adaptor B **(9)** mit der Auslassverbindung (untere Verbindung) der Filterpumpe. Fest schließen.



6. Bringen Sie die Filtergitter zurück zu den Filterverbindungen innerhalb des Schwimmbeckens, nachdem Sie die schwarzen hut-ähnlichen Stecker entfernt haben, die verhindert haben, dass Wasser aus dem Schwimmbecken fließt.

AUFBAUANLEITUNG (Fortsetzung)

Für einen Schlauchanschluss mit 38 mm Durchmesser:
(Adapter A **(1)** oder B **(9)** nicht verwenden)
Zeichnung Nr. 2

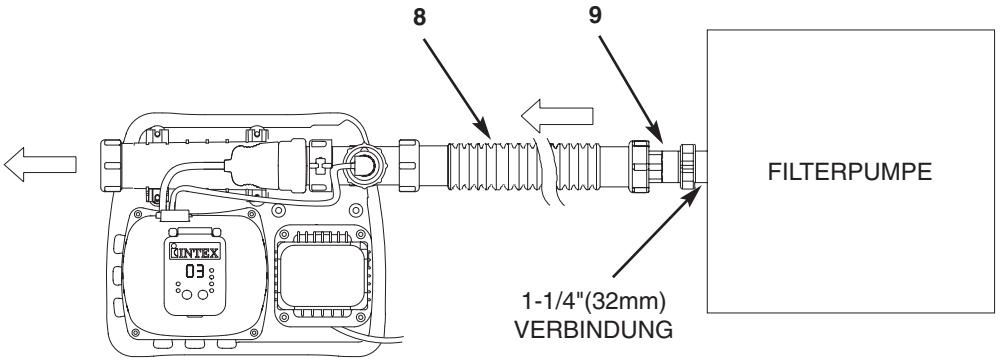


1. Wenn Ihr Becken mit Wasser gefüllt ist, schließen Sie die Absperrschieber vor der Installation des Chlorgenerators. Gehen Sie direkt weiter zu Schritt 2, wenn Ihr Becken leer ist.
2. Nehmen Sie den Wasserrückflussschlauch (zum Schwimmbecken) von der Filterpumpenverbindung und verbinden Sie ihn mit dem Ausgang des Chlorgenerators.
3. Verbinden Sie den Verbindungsschlauch **(8)** mit der Ausgangsverbindung der Filterpumpe.
4. Öffnen Sie die Absperrschieber, um den Wasserfluss zu ermöglichen.

AUFBAUANLEITUNG (Fortsetzung)

Für Verbindung mit anderen Filterpumpen (mit verschiedenen Gewindetypen oder ohne Gewinde):
Der Chlorgenerator kann auch an andere Filterpumpen angepasst werden, die bei der Verbindung entweder ein anderes Gewinde haben oder ohne Gewinde sind.

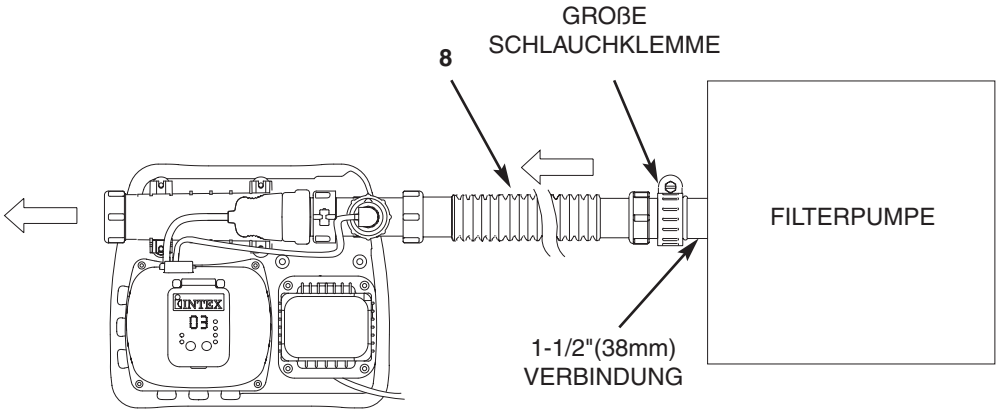
- **Verbinden mit einer 1-1/4" (32mm) Ausgangsverbindung der Filterpumpe:**



CHLORGENERATOR

1. Den Adapter B **(9)** mit dem Verbindungsschlauch **(8**) verbinden. Fest schließen.
2. Den Adapter B **(9)** mit der Ausgangsverbindung der Filterpumpe verbinden. Fest schließen

- **Verbinden mit einer 1-1/2" (38mm) Ausgangsverbindung der Filterpumpe:**

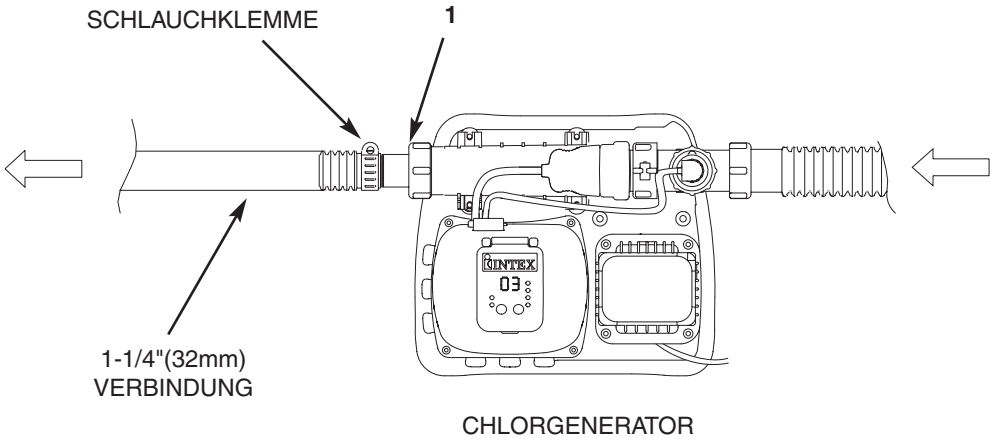


CHLORINEGENERATOR

1. Verbinden Sie den Verbindungsschlauch **(8)** mit dem Auslaufstutzen der Filterpumpe mit einer großen Schlauchklemme. Fest schließen.

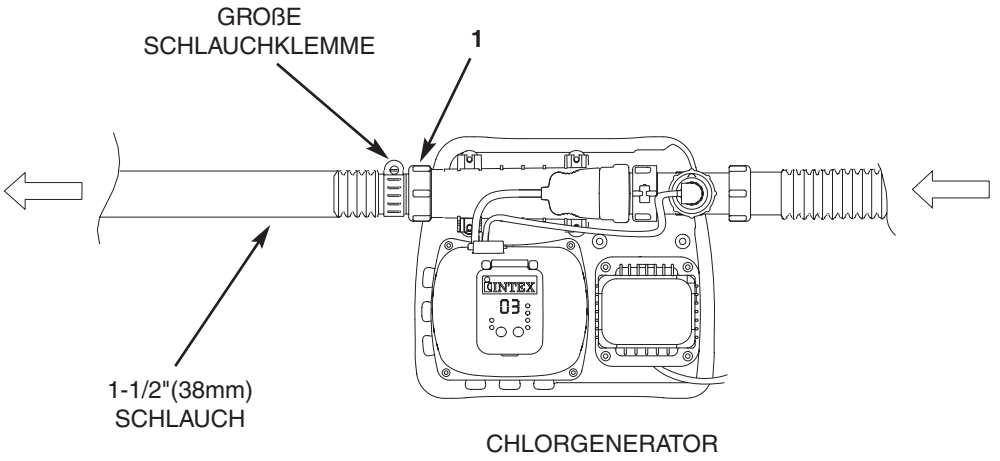
AUFBAUANLEITUNG (Fortsetzung)

- **Verbinden mit einem 1-1/4" (32mm) Schlauch:**



1. Verbinden Sie den Adapter A **(1)** mit dem Ausgang der elektrolytischen Speicherzelle **(4)**. Fest schließen.
2. Verbinden Sie den Wasserrückflussschlauch (zum Schwimmbecken) mit dem Adapter A **(1)** auf dem Chlorgenerator mit der Schlauchklemme.

- **Verbinden mit einem 1-1/2" (38mm) Schlauch:**



1. Verbinden Sie den Adapter A **(1)** mit dem Ausgang der elektrolytischen Speicherzelle **(4)**. Fest schließen.
2. Verbinden Sie den Wasserrücklaufschlauch (zum Pool) mit dem Schlauchadapter A **(1)** mit dem Salzwassersystem durch eine große Schlauchklemme.

SALZ- UND BECKENWASSER-VOLUMEN

Nur Natriumchlorid-Salze verwenden

Verwenden Sie nur Natriumchlorid (NaCl)-Salz, das mindestens 99.8% rein ist. Es ist auch annehmbar, Wasser aufbereitende Salzkugeln (die komprimierte Form von verdampftem Salz) zu verwenden, es wird jedoch länger dauern, bis sie sich auflösen. **Verwenden Sie keine Jodsalze oder gelbe (gelbes Blutlaugensalz von Soda) gefärbte Salze**. Dem Beckenwasser wird Salz hinzugefügt und die elektrolytischen Speicherzellen verwenden dieses Salz, um Chlor herzustellen. Je reiner das Salz, desto besser ist die Leistung der elektrolytischen Zelle.

Optimales Salzniveau

Das ideale Salzniveau im Beckenwasser ist zwischen 3500-5000 ppm (Teile pro Millionen) mit 4500 ppm als optimales Niveau.
Ein zu niedriges Salzniveau beeinträchtigt die Wirksamkeit des Chlorgenerators und hat eine niedrige Chlorproduktion zur Folge. Ein hohes Salzniveau generiert einen salzigen Geschmack des Beckenwassers (das kann bei einem Salzniveau von mehr als 5000 ppm vorkommen). Ein zu hoher Salzgehalt kann der Stromversorgung schaden und Korrosion an den Metallteilen und dem Zubehör des Beckens verursachen. Die folgende "Salztabelle" zeigt die Salzmenge, die verwendet werden soll. Das Salz im Becken wird ununterbrochen regeneriert. Ein Salzverlust entsteht nur, wenn Beckenwasser vom Becken physisch entfernt wird. Salz geht durch Verdampfung nicht verloren.

Wie man Salz hinzufügt und entfernt

Salz hinzufügen

1. Drücken Sie auf AN auf dem Filterpumpenschalter, um das Beckenwasser zu zirkulieren.
2. Lassen Sie den Chlorgenerator auf "AUS".
3. Bestimmen Sie die Salzmenge, die hinzugefügt werden soll (siehe "Salztabelle").
4. Streuen Sie die richtige Menge Salz gleichmäßig äber den inneren Umkreis des Beckens.
5. Um eine Verstopfung des Filters zu vermeiden, fügen Sie kein Salz durch den Skimmer hinzu.
6. Bürsten sie den Beckengrund, um den Auflösungsprozess zu beschleunigen. Lassen Sie das Salz am Bodengrund nicht anhäufen. Lassen Sie die Filterpumpe für 24 Stunden ununterbrochen laufen, um das Salz gründlich aufzulösen.
7. Nach 24 Stunden und wenn sich das gesamte Salz aufgelöst hat, stellen Sie den Chlorgenerator an und stellen die gewünschte Arbeitszeit ein (siehe "Arbeitszeit-Tabelle").

Salz entfernen

Wenn zuviel Salz hinzugefügt wurde, kommt ein Summton von der Einheit und "Code 92" wird angezeigt (siehe "Alaramcode"). Sie müssen die Salzkonzentration erniedrigen. Die einzige Möglichkeit, die Saltkonzentration zu vermindern, ist das Auslassen eines Teiles des Beckenwassers und Auffüllen mit Frischwasser. Lassen Sie etwa 20% des Beckwassers ab und füllen das Becken neu, bis der "Code 92" verschwindet.

Kalkulation des Beckenvolumens

Beckentyp	Gallonen (Beckengröße in Fuß)	Kubikmeter (Beckengröße in Meter)
Recheckig	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe x 7.5	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe
Rund	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe x 5.9	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe x 0.79
Oval	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe x 6.0	Länge x Breite x durchschnittliche Tiefe x 0.80

INTEX-BECKEN SALZTABELLE

Diese Tabelle zeigt, wieviel Salz verwendet werden muss, um das gewünschte Salzniveau von 4500 ppm zu erreichen und wieviel benötigt wird, um dieses Niveau aufrechtzuerhalten, wenn es unter dieses gewünschte Niveau sinkt.

Beckengröße		Wasserkapazität (kalkuliert mit 90% für ein Rahmenbecken und 80% für ein Easy Set & und ovales Becken)		Benötigtes Salz für Inbetriebsetzung 4.5g/L (4500 ppm)		Benötigtes Salt, wenn wenig Salz entdeckt (Code "91")	
		(Gallonen)	(Liter)	(Lbs)	(Kg)	(Lbs)	(Kg)
INTEX ÜBER DER ERDE BEFINDLICHE BECKEN (AGPS)							
EASY SET® POOL	15' x 36" (457cm x 91cm)	2822	10681	106	48	23	10
	15' x 42" (457cm x 107cm)	3284	12430	124	55	27	12
	15' x 48" (457cm x 122cm)	3736	14141	141	63	31	14
	16' x 42" (488cm x 107cm)	3754	14209	141	63	31	14
	16' x 48" (488cm x 122cm)	4273	16173	161	72	35	16
	18' x 42" (549cm x 107cm)	4786	18115	180	81	40	18
	18' x 48" (549cm x 122cm)	5455	20647	206	92	45	20
	18' x 52" (549cm x 132cm)	5894	22309	222	100	49	22
RUNDES METALLRAHMBECKEN	15' x 36" (457cm x 91cm)	3282	12422	123	55	27	12
	15' x 42" (457cm x 107cm)	3861	14614	145	65	32	14
	15' x 48" (457cm x 122cm)	4440	16805	167	75	37	16
	16' x 48" (488cm x 122cm)	5061	19156	191	86	42	19
	16' x 52" (488cm x 132cm)	5501	20821	207	93	46	20
	18' x 48" (549cm x 122cm)	6423	24311	242	109	53	24
	18' x 52" (549cm x 132cm)	6981	26423	263	118	58	26
ULTRA FRAME POOL	16' x 48" (488cm x 122cm)	5061	19156	191	86	42	19
	18' x 52" (549cm x 132cm)	6981	26423	263	118	58	26
SEQUOIA SPIRIT™ POOL SET	16'8" x 49" (508cm x 124cm)	5061	19156	191	86	42	19
	18'8" x 53" (549cm x 135cm)	6981	26423	263	118	58	26
OVALES RAHMENBECKEN	20' x 12' x 48" (610cm x 366cm x 122cm)	4393	16628	165	74	36	16
	24' x 12' x 48" (732cm x 366cm x 122cm)	5407	20465	204	92	45	20
	28' x 12' x 48" (853cm x 366cm x 122cm)	6420	24300	242	109	53	24
RECTANGULAR ULTRA FRAME POOL	18' x 9' x 52" (549cm x 274cm x 132cm)	4545	17203	171	77	38	17
	24' x 12' x 52" (732cm x 366cm x 132cm)	8403	31805	317	143	70	31

INTEX-BECKEN ARBEITSZEITTABELLE

Diese Tabelle zeigt die benötigte Arbeitszeit bei normaler Benutzung des Chlorgenerators mit AGPs.

Beckengröße		Wasserkapazität (kalkuliert mit 90% für ein Rahmenbecken und 80% für ein Easy Set & und ovales Becken)		Arbeitszeit (Stunden) bei unterschiedlichen Außen-/Lufttemperaturen			
		(Gallonen)	(Liter)	10 - 19°C (50 - 66°F)	20 - 28°C (68 - 82°F)	29 - 36°C (84 - 97°F)	37- 42°C (99 - 108°F)
INTEX ÜBER DER ERDE BEFINDLICHE BECKEN (AGPS)							
EASY SET® POOL	15' x 36" (457cm x 91cm)	2822	10681	2	4	4	4
	15' x 42" (457cm x 107cm)	3284	12430	1	4	4	4
	15' x 48" (457cm x 122cm)	3736	14141	3	4	4	4
	16' x 42" (488cm x 107cm)	3754	14209	3	4	4	4
	16' x 48" (488cm x 122cm)	4273	16173	3	4	4	5
	18' x 42" (549cm x 107cm)	4786	18115	4	5	7	8
	18' x 48" (549cm x 122cm)	5455	20647	4	5	7	8
	18' x 52" (549cm x 132cm)	5894	22309	4	7	8	9
RUNDES METALLRAHMBECKEN	15' x 36" (457cm x 91cm)	3282	12422	1	4	4	4
	15' x 42" (457cm x 107cm)	3861	14614	3	4	4	4
	15' x 48" (457cm x 122cm)	4440	16805	4	4	4	5
	16' x 48" (488cm x 122cm)	5061	19156	4	5	7	8
	16' x 52" (488cm x 132cm)	5501	20821	4	5	7	8
	18' x 48" (549cm x 122cm)	6423	24311	5	7	8	9
	18' x 52" (549cm x 132cm)	6981	26423	5	7	8	9
ULTRA FRAME POOL	16' x 48" (488cm x 122cm)	5061	19156	4	5	7	8
	18' x 52" (549cm x 132cm)	6981	26423	5	7	8	9
SEQUOIA SPIRIT™ POOL SET	16'8" x 49" (508cm x 124cm)	5061	19156	4	5	7	8
	18'8" x 53" (549cm x 135cm)	6981	26423	5	7	8	9
OVALES RAHMENBECKEN	20' x 12' x 48" (610cm x 366cm x 122cm)	4393	16628	3	5	7	8
	24' x 12' x 48" (732cm x 366cm x 122cm)	5407	20465	4	5	7	8
	28' x 12' x 48" (853cm x 366cm x 122cm)	6420	24300	5	7	8	9
RECTANGULAR ULTRA FRAME POOL	18' x 9' x 52" (549cm x 274cm x 132cm)	4545	17203	4	5	7	8
	24' x 12' x 52" (732cm x 366cm x 132cm)	8403	31805	7	8	9	11

NICHT-INTEX-BECKEN SALZTABELLE

Wasserkapazität (kalkuliert mit 90% für ein Rahmenbecken und 80% für ein Easy Set & und ovales Becken)		Benötigtes Salz für Inbetriebsetzung		Benötigtes Salt, wenn wenig Salz entdeckt (Code "91")	
(Gallonen)	(Liter)	(Lbs)	(Kg)	(Lbs)	(Kg)
2000	7500	74	33	16	7
4000	15000	149	67	33	15
6000	22500	224	101	49	22
8000	30000	299	135	66	30
10000	37500	374	168	83	37
12000	45500	453	204	100	45
14000	53000	528	238	117	53

SALZKALKULATION FÜR BECKEN

Benötigte Salzmenge für Inbetriebnahme (Lbs)	Benötigte Salzmenge für Inbetriebnahme (Kg)	Benötigte Salzmenge, wenn wenig Salz entdeckt (Lbs)	Benötigte Salzmenge, wenn wenig Salz entdeckt (Kg)
Wasserkapazität (Gallonen) x 0.025	Wasserkapazität (Liter) x 0.003	Wasserkapazität (Gallonen) x 0.0067	Wasserkapazität (Liter) x 0.0008

NICHT-INTEX-BECKEN ARBEITSZEITTABELLE

Wasserkapazität		Arbeitszeit (Stunden) bei unterschiedlichen Außen-/Lufttemperaturen			
(Gallonen)	(Liter)	10 - 19°C (50 - 66°F)	20 - 28°C (68 - 82°F)	29 - 36°C (84 - 97°F)	37 - 42°C (99 - 108°F)
2000	7500	1	3	3	4
4000	15000	3	4	4	4
6000	22500	5	7	8	9
8000	30000	7	8	9	11
10000	37500	8	11	12	12

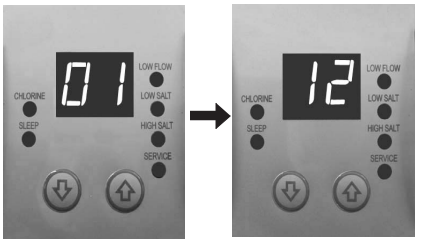
ARBEITSANLEITUNGEN

Nachdem sich das Salz aufgelöst hat, aber bevor Sie die Chlorgenerierung beginnen, vergewissern sie sich, dass:

- Das gesamte Filter- und Chlorsystem mit einem Erdungstypanschluss verbunden ist, der von einem Erdschluss-Stromunterbrecher (GFCI) oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) geschützt ist.
- Die Filterpumpe mehrere Minuten arbeitet, bevor Sie den Chlorgenerator starten (dies entfernt Lufteinschlüsse und Schmutz im Wasserschlauch).
- Keine Luft in einem der Schläuche eingeschlossen ist (Befolgen Sie die Anleitungen im Pumpeneigentümer-Benutzerhandbuch, um etwaige eingeschlossene Luft freizugeben).

1. Schließen sie den Spannungsversorgungskabel an die elektrische Steckdose an. Schalten Sie das Gerät ein. Auf der Leuchtdiode der elektronischen Kontrollstation erscheint Code "88", der anzeigt, dass sich die Einheit im Bereitschaftsmodus befindet. Das ist normal.

2. Entriegeln Sie das Tastenfeld:
Drücken und halten Sie die ⬇ Taste für 2 Sekunden, bis Sie ein kurzes "Summen" hören. Dann drücken und halten Sie die ⬆ . Taste für weitere 2 Sekunden, bis Sie ein weiteres kurzes "Summen" hören. Die Leuchtdiode zeigt "00" an. Dieser Vorgang entriegelt die Kontrolltasten des Tastenfeldes.



(pro Zyklus maximal 1-12 Stunden)

3. Die Arbeitsstunden des Chlorgenerators einstellen:
Sie erhöhen die eingestellte Stundenzahl durch Drücken auf die ⬆ Taste oder Sie vermindern diese durch Drücken auf die ⬇ Taste. Siehe "Arbeitsstunden-Tabelle" bezüglich Beckengröße und benötigter Arbeitsstunden. Drücken Sie auf die ⬆ Taste, um die benötigte Stundenzahl zu wählen, drücken Sie auf ⬇ wenn zuviele Stunden gewählt wurden. Der eingebaute Timer arbeitet jetzt für die Stundenanzahl, die für die gleiche Zeit am gleichen Tag gewählt wurde.
Hinweis: Der Chlorgenerator arbeitet nicht, wenn die Filterpumpe nicht arbeiet.

4. Das Tastenfeld erneut sperren:
Wenn der richtige Stundenwert angezeigt ist, drücken und halten Sie die ⬇ Taste für 2 Sekunden, bis Sie ein langes "Summen" hören, dann drücken und halten Sie die ⬆. Taste für weitere 2 Sekunden, bis Sie zum zweiten Mal ein langes "Summen" hören. Innerhalb weniger Minuten leuchtet am Steuerungselement die Chlor-Kontrolllampe grün auf, Dies zeigt an, dass der Chlorgenerator mit der Chlorproduktion begonnen hat. Mit der Sperrung der Kontrolltasten bei dieser Einstellung verhindern sie nicht befugtes Ändern des Arbeitszyklusses.
BEACHTEN SIE: Falls Sie vergessen die Tastensperre zu aktivieren, wird dies durch das Gerät automatisch vorgenommen und 1 Minuten später beginnt das Salzwassersystem wieder zu arbeiten.

ARBEITSANLEITUNGEN (Fortsetzung)

5. Die Arbeitsstunden können, falls notwendig, neu angepasst werden. Befolgen sie die Schritte 2 bis 4.

6. Die eingestellten Arbeitstunden, die auf der Leuchtdiode angezeigt sind, vermindern sich auf Null, während die Einheit arbeitet. Die Leuchtdiode zeigt im täglichen Arbeitszyklus "verbleibende Stunden".

7. Sobald der Zyklus beendet ist, leuchtet am Steuerungselement das „SLEEP“ Licht grün auf. Das System geht in "Bereitschaftmodus" und die Leuchtdiode zeigt "93" an und “SLEEP” Licht an. Das System geht dann automatisch in einen "Kraftersprarnis-Modus" und schaltet sich automatisch in 24 Stunden wieder ein, um die tägliche Chlorproduktion weiterzuführen.

8. Die „SLEEP“ Kontrollleuchte leuchtet weiter, aber die Leuchtdiode zeigt nach einer Stunde keinen Wert mehr an, was bedeutet, dass der Chlorgenerator untätig ist (Kraftersparnis-Modus) und darauf wartet, dass der nächste Inbetriebnahme-Zyklus beginnt. Drücken und halten Sie (oder), um den letzten Leuchtdioden-Kode zu betrachten.

BESONDERE HINWEISE

- Testen Sie immer das Wasser mit den Teststreifen bevor Sie den Pool benützen um den Chlorwert zu messen. **Sollte der Chlorwert zu hoch sein, warten Sie bis der Wert auf 3 ppm fällt bevor Sie das Pool benützen oder den Generator einschalten.**

WICHTIG

Das Becken niemals benutzen, wenn das Chlorniveau höher als 3 ppm ist. Den Chlorgenerator nicht arbeiten lassen, wenn das Becken benutzt wird.

- Bei häufiger Poolbenutzung und hohen Temperaturen kann der Chlorbedarf höher sein (längere Betriebszeit) um eine angemessene Chlorkonzentration aufrechtzuerhalten.
- Wenn ein Stromausfall auftritt oder das Stromkabel ausgesteckt ist, müssen die Arbeitsstunden des Chlorgenerators neu eingestellt werden.

STÖRUNGSMELDUNGEN

ALARMCODE

Es findet keine Chlorproduktion statt, wenn "Niedriger Wasserflus", "Niedriges Salzniveau" oder "Hohes Salzniveau" festgestellt werden. Wenn eines dieser Dinge vorkommt, gibt der Chlorgenerator einen Alarm, der anzeigt, dass die Chlorproduktion gestoppt wird. Ein Summton ist zu hören und ein Code (siehe unten) leuchtet für eine Stunde auf der Leuchtdiode auf. Der Summer und das Aufleuchten endet nach einer Stunde und der Chlorgenerator geht auf Kraftersparnis-Modus. Wenn dies auftritt, drücken Sie eine beliebige Taste (oder), um den Code des ursprünglichen Problems zu betrachten, so dass es korrigiert werden kann.
Schalten Sie den Strom der Einheit ab und befolgen Sie die Lösungen unten, um das Problem zu lösen. Schalten Sie die Einheit wieder ein, indem Sie die "Arbeitsanleitungen" befolgen.

Code	Grund	Lösung	Aufleuchten	Summton
Niedriger Wasserfluss oder kein Fluss	**1.** Zirkulationslinie unterbrochen.	• Vergewissern Sie sich, dass die Absperrschieber geöffnet sind (falls vorhanden). • Versichern Sie sich, dass die Filterkartusche/Zelle sauber ist. Siehe "Instandhaltung". • Alle eingeschlossene Luft in der Zirkulationslinie herauslassen. Siehe Filterpumpenhandbuch.	Ja	Ja
	2. Falsche Richtung für Einlass- und Auslassschlauch.	• Prüfen Sie die Richtung des Wassereingangs- und Wasserausgangsschlauches. Wenn nötig, die Schläuche austauschen. Siehe "Aufbauanleitungen".		
	3. Der Durchflusssensor ist nicht richtig installiert.	• Prüfen Sie, ob der Pfeil auf der Sensorleitung in dieselbe Richtung zeigt wie jener auf der Zelle. Drehen Sie die Sensorleitung falls notwendig um.		
	4. Kesselstein auf dem Fluss-Sensor.	• Vergewissern Sie sich, dass der Flusssensor (besonders das Scharnier) sauber ist. Siehe "Instandhaltung".		
	5. Fluss-Sensor-Kabel ist lose.	• Prüfen Sie, ob der Flusssensor lose oder nicht richtig ver bunden ist. Stecken Sie den Flusssensor fest in die Fluss-Sensor-Steckdose.		
	6. Fluss-Sensor-Defekt.	• Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung.		
Niedriges Salzniveau	**1.** Schmutz oder Kesselstein auf Titanienplatten.	• Entfernen Sie die elktrolytische Speicherzelle zur Inspektion und Reinigung, wenn nötig. Siehe "Instandhaltung".	Ja	Ja
	2. Niedriges Salzniveau / Kein Salz.	• Fügen Sie Salz hinzu. Siehe "Salz- und Beckenwasser-Volumen".		
	3. Elektrolytische Speicherzellenkabel ist lose.	• Prüfen Sie, ob der Fluss-Sensor lose oder nicht richtig verbundem ist. Stecken Sie den Fluss-Sensor fest in die Fluss-Sensor-Steckdose.		
	4. Möglicher elektrolytischer Speicherzellen-Defekt.	• Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum in Verbindung. Wenn notwendig, die Speicherzelle ersetzen.		
Hohes Salzniveau	**1.** Hohes Salzniveau.	• Lassen Sie einen Teils des Beckenwassers ab und füllen Sie ihn mit Frischwasser auf. Siehe "Salz- und Beckenwasser-Volumen".	Ja	Ja

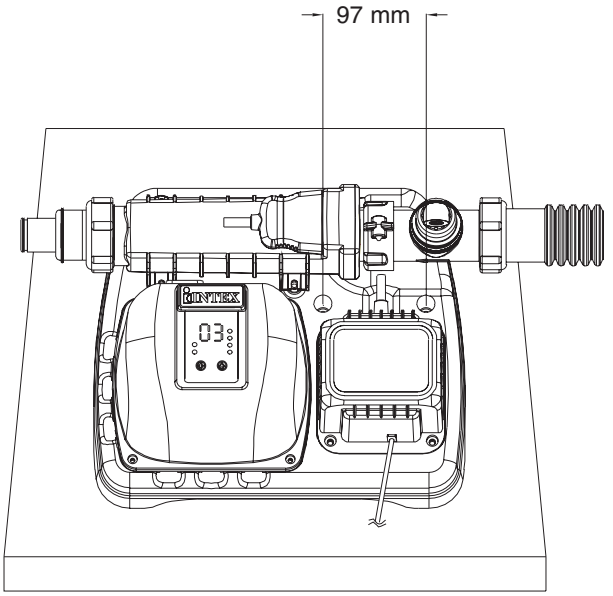
LEUCHTDIODEN-KODE-TABELLE

Leuchtdioden-Lesung	Definitionen
88	Bereitschaftsmodus (Inbetriebnahme)
00	Null Arbeitsstunden
01	Minimum Arbeitsstunden (1 Stunde verbleibend)
02	Arbeitsstunden (2 Stunden verbleibend)
03	Arbeitsstunden (3 Stunden verbleibend)
04	Arbeitsstunden (4 Stunden verbleibend)
05	Arbeitsstunden (5 Stunden verbleibend)
06	Arbeitsstunden (6 Stunden verbleibend)
07	Arbeitsstunden (7 Stunden verbleibend)
08	Arbeitsstunden (8 Stunden verbleibend)
09	Arbeitsstunden (9 Stunden verbleibend)
10	Arbeitsstunden (10 Stunden verbleibend)
11	Arbeitsstunden (11 Stunden verbleibend)
12	Maximum Arbeitsstunden (12 Stunden verbleibend)
90	Alarmcode (niedriger Wasserfluss/kein Fluss)
91	Alarmcode (niedriges Salzniveau)
92	Alarmcode (hohes Salzniveau)
93	Bereitschaftsmodus (keine Arbeitszeiteingabe)
"LEER"	Kein Strom oder "Arbeitersparnis-Modus"; wartet, den nächsten Chlorgenerator-Zyklus zu beginnen.

CHLORGENERATOR - FESTSTEHENDE AUFBAUOPTION

Einige Länder, besonders innerhalb der Europäischen Gemeinschaft, fordern, dass das Produkt auf der Erde befestigt sein muss oder an eine Basis in einer dauernden aufrechten Position. Informieren Sie sich bei Ihrer Kommunalbehörde, um herauszufinden, ob es in Ihrer Gegend eine Bestimmung bezüglich sich auf der Erde befindlicher Schwimmbecken-Filterpumpen gibt. Wenn ja, kann das Produkt auf einer Plattform montiert werden, unter Verwendung der zwei Löcher, die sich an der Basis befinden. Siehe Zeichnung unten.

Das Produkt kann an eine Zementbasis oder eine hölzerne Plattform montiert werden, um ein versehentliches Umfallen zu verhindern. Der Gesamtaufbau muss mehr als 18 kg sein.



1. Die Montierlöcher haben einen Durchmesser von 6.4 mm und befinden sich in einer Entfernung von 97 mm.
2. Verwenden Sie zwei Abstandsbolzen und Stellmuttern mit einem maximalen Durchmesser von 6.4 mm.

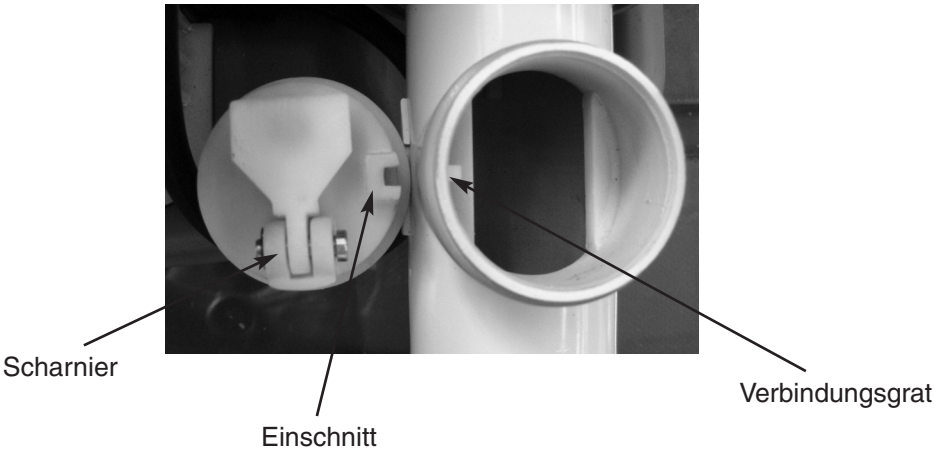
INSTANDHALTUNG

WICHTIG

Ziehen Sie vor der Reinigung das Stromkabel aus und schließen Sie die die Absperrschieber oder führen Sie einen schwarzen hut-ähnlichen Stecker in die Filteröffnung um ein Austreten von Wasser zu verhindern. Stecken Sie das Stromkabel wieder ein und öffnen Sie die Absperrschieber oder entfernen Sie die Stecker, wenn die Instandhaltungsaufgaben erledigt sind.

Fluss-Sensor-Reinigung

1. In einer Bewegung gegen den Uhrzeiger schrauben Sie die Rosette des Fluss-Sensors **(7)** auf und entfernen sie sie vom Fluss-Sensor-Kanal **(6)**. Siehe "Teilereferenz".
2. Wenn Ablagen und Schmutz auf der Oberfläche des Fluss-Sensors gefunden werden, benutzen Sie einen Gartenschlauch, um ihn zu säubern.



3. Wenn Spülen die Ablagen nicht entfernt, verwenden Sie eine Plastikbürste (verwenden Sie keine Metallbürste), um die Oberfläche und das Scharnier, wenn nötig, zu reinigen.
4. Nachdem der Durchfluss-Sensor geprüft und gereinigt wurde, positionieren Sie den Sensor wieder am Verbindungsstück wie markiert und drehen Sie den Schraubring im Uhrzeigersinn fest, aber überziehen Sie die Verschraubung dabei nicht.

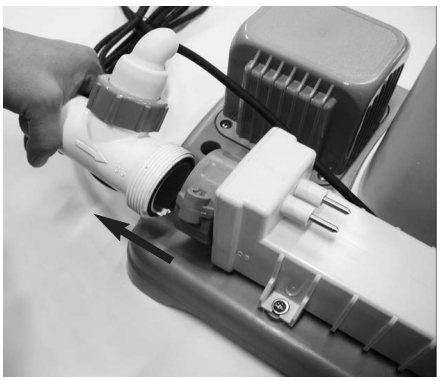
Reinigung der elektrolytischen Speicherzelle

Die elektrolytische Speicherzelle **(4)** hat eine selbstreinigende Funktion, die in der Programmierung der elektronischen Kontrolle eingeschlossen ist. In den meisten Fällen lässt diese Reinigungsaktion die Speicherzellen optimal arbeiten. Wenn das Beckenwasser hart ist (hoher Mineralgehalt), können die Speicherzellen eine periodische manuelle Reinigung brauchen. Befolgen Sie die Reinigungsanleitungen unten. Zur Erhaltung einer maximalen Leistung empfehlen wir, dass Sie die elektrolytische Speicherzelle **(4)** alle 1 Monate öffnen und visuell untersuchen.

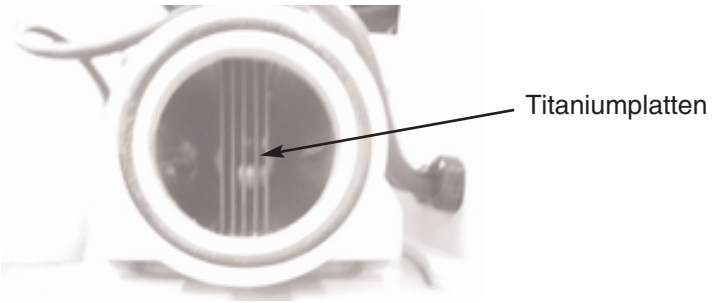
INSTANDHALTUNG (Fortsetzung)

Visuelle Untersuchung und Reinigung:

1. Schalten Sie die Einheit aus, ziehen den Stecker aus der elektrischen Steckdose.
2. **Für Filterpumpen deren Schlauch einen Durchmesser von 32 mm hat** - Um den Wasserauslass aus dem Becken zu vermeiden, schrauben Sie das Sauggitter von den Saugverbindungen und führen die hutartigen Verschlusskappen in die Saugverbinder ein.
   Für Filterpumpen deren Schlauch einen Durchmesser von 38 mm hat - Greifen Sie nach dem Griff des Absperrschiebers. Drehen Sie den Griff gegen den Uhrzeigersinn, drücken ihn nach unten, bis er stoppt und dann drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis der vorstehende Plastikeinschnitt sich in der "0/1"-Position festsetzt. Das gleiche für den zweiten Absperrschieber wiederholen. Das verhindert, dass Wasser aus dem Becken fließt.
3. Schalten Sie den Durchflusssensor ab.



4. Klemmen Sie den Adapter A vom Chlorgenerator-Ausgang ab. Schauen Sie in die elektrolytische Speicherzelle **(4)** hinein und untersuchen Sie die Kesselsteinbildung (hell gefärbte krustige oder flockenartige Rückstände) auf den Titaniumplatten. Wenn keine Rükstände oder Schmutz sichtbar sind, setzen Sie den Adapter A **(1)**, und die Durchfluss-Sensor.



5. Wenn auf den Titaniumplatten Rückstände und Schmutz zu sehen sind, verwenden Sie einen Hochdruck-Gartenschlauch und versuchen Sie sie wegzuspülen. Spülen Sie nur von der **Richtung des Wassereingangs,** um eine Beschädigung des Fluss-Sensors zu vermeiden. Verwenden Sie **keine** Metallwerkzeuge, da diese den Film auf den Platten beschädigen würden. Denken Sie daran, dass Kesselsteinbildung auf der Speicherzelle ein Anzeichen für ein ungewöhnlich hohes Kalziumniveau im Becken ist. Wenn dies nicht behoben wird, müssen Sie die Speicherzelle häufig prüfen und reinigen. Um dies zu vermeiden, halten Sie Ihre Beckenchemie immer auf dem empfohlenen Niveau. Siehe "Beckeninstandhaltung & Chemische Definitionen" zwecks Referenz.

INSTANDHALTUNG (Fortsetzung)

6. Wenn Spülen die Rückstände auf der Platte nicht entfernt, klemmen Sie die Speicherzelle von der Basis durch Entfernen der 4 Einbauschrauben **(3)** ab. Nehmen Sie den Fluss-Sensor vom oberen Teil der Speicherzelle und ziehen das elektrolytische Zellspeicherkabel heraus. Montieren Sie die Zellabdeckung **(10)** am Boden der Zelle. Geben Sie gewöhnlichen Küchenessig in die Zelle, sodass alle Titanium Platten eingetaucht sind. Lassen Sie die Platten 2-3 Stunden einweichen und waschen Sie diese dann mit hohem Wasserdruck aus dem Gartenschlauch ab.

7. Verbinden Sie die elektrolytische Zelle wieder durch Schritte 3, 4, 5 und 7. (Stellen Sie die Arbeitsstunden des Chlorgenerators neu ein.)
HINWEIS: Nach der Reinigung müssen die Arbeitsstunden neu eingestellt werden.

LANGZEITLAGERUNG

1. Entfernen Sie das Stromkabel von der Steckdose.
2. Nachdem das gesamte Wasser vom Becken abgelassen wurde, trennen Sie den Chlorgenerator von den Schläuchen, indem Sie die Installationsanleitungen umkehren.
3. Lassen Sie die Einheit vor der Lagerung an der Luft trocknen (es ist sinnvoll, die elektrolytische Speicherzelle zu diesem Zeitpunkt visuell zu prüfen und zu reinigen).
4. Lagern Sie das Gerät und Zubehörteile an einem trockenen Ort mit einer Temperatur zwischen 32 Grad Fahrenheit (0 Grad Celsius) und 104 Grad Fahrenheit (40 Grad Celsius).
5. Die originale Verpackung kann zur Lagerung verwendet werden.

INTEX® 3-WEG-TESTSTREIFEN (ZUM GERÄT WIRD MITGELIEFERT)

Die 3-Weg-Teststreifen können jederzeit die "Freien Chlor", "pH" und "Gesamtalkali-" Werte prüfen. Anleitungen zur Verwendung:

1. Den Streifen vollkommen in Wasser tauchen und sofort herausnehmen.
2. Halten Sie den Streifen für 15 Sekunden (überflüssiges Wasser nicht vom Streifen schütteln).
3. Vergleichen Sie das Streifenfeld für freies Chlor, pH und Gesamtalkali mit den Farben der Tabelle auf der Verpackungsmarkierung. Beckenwasser, wie es notwendig erscheint, angleichen. Beim Wassertesten ist die richtige Technik wichtig. Achten Sie darauf, die schriftlichen Streifenanleitungen zu lesen und zu befolgen.

POOL-INSTANDHALTUNG UND CHEMISCHE DEFINITIONEN

Bevorzugte Wasserchemielesung			
	Minimum	**Ideal**	**Maximum**
Freies Chlor	0	1.0 - 3.0 ppm	3.0 ppm
Kombiniertes Chlor	0	0	0.2 ppm
pH	7.2	7.4 - 7.6	7.8
Gesamtalalkaligehalt	100 ppm	100 - 140 ppm	140 ppm
Kalyiumhärte	150 ppm	200 - 400 ppm	500 - 1000 ppm
Stabilisator (Cianursäure)	10 ppm	30 - 50 ppm	150 ppm

Erkunden Sie sich bei einem lokalen Poolhändler bezüglich der Wasserbeschaffenheit.

Freies Chlor -	Ist der im Beckenwasser vorhandene Chlorgehalt.
Kombiniertes Chlor -	Wird durch die Reaktion des freies Chlors mit Ammoniakrückständen gebildet. Ergebnis zu hoch - Scharfer Chlorgeruch, Augenreizung.
pH -	Ein Wert, der den Säure- oder Basisgehalt einer Lösung anzeigt. Ergebnis zu neidrig - Verrostete Metallteile, Augen- und Hautreizung, Zerstörung des Gesamtalkaligehaltes. Ergebnis zu hoch - Kesselsteinbildung, trübes Wasser, kürzere Lebensdauer der Filter, Augen- und Hautreizung, schwache Chloreffiktivität.
Gesamtalkaligehalt -	Zeigt das Niveau des Wasserwiderstandes an, den pH-Wert zu ändern. Er bestimmt die Geschwindigkeit und Leichtigkeit der pH-Änderung, deshalb immer Gesamtalkaligehalt angleichen, bevor das pH-Niveau angeglichen wird. Ergebnis zu neidrig - Verrostete Metallteile, Augen- und Hautreizungen. Niedriger Alkalgehalt führt zu unstabilem pH-Wert. Jeder dem Wasser hinzugefügter chemischer Stoff hat einen Einfluss auf den pH-Wert. Ergebnis zu hoch - Kesselsteinbildung, trübes Wasser, kürzere Lebensdauer der Filter, Augen- und Hautreizung, schwache Chloreffiktivität.
Kalziumhärte -	Bezieht sich auf die Kalzium- und Magnesiummenge, die im Wasser aufgelöst ist. Ergebnis zu hoch - Kesselstein bildet sich und führt zur Wassertrübung.
Stabilisator -	Stabilisatoren verlängern die Lebensdauer des Chlors in Schwimmbecken.

- Geben Sie Poolchemikalien nicht direkt in den Skimmer. Dies kann die Zelle beschädigen.
- Zu hoher Salz- oder Desinfektionsmittelgehalt über den empfohlenen Werten kann zur Korrosion von Poolzubehörteilen beitragen.
- Überprüfen Sie das Verfalldatum des Testsets, da Verwendung nach diesem Datum falsche Ergebnisse liefern kann.
- Wenn auf Grund starker Benutzung zusätzliche Desinfektionsmittel benötigt werden, verwenden Sie Mittel auf Trichlortriazinetrion- oder Dichlortriazinetriondehydtrat-Basis.

ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	URSACHE	ABHILFEMASSNAHME
UNGENÜGENDES CHLOR	• Ungenügende Arbeitstunden der Chlorgenerator-Einheit. • Ungenügendes (weniger als 3500 ppm) Salzniveau im Beckenwasser. • Chlorverlust durch intensive Sonnenstrahlen-Aussetzung. • Die Anzahl der Badenden hat sich erhöht. • Verstopfte oder schmutzige elektrolytische Speicherzelle.	• Die täglichen Arbeitsstunden des Chlorgenerators erhöhen. Siehe "Arbeitsstunden-Anleitungen". • Das Salzniveau mit Testkästchen prüfen und, wenn notwendig, angleichen. Siehe "Salz- & Beckenwasser-Volumen". • Bedecken Sie den Pool mit der Abdeckplane wenn dieser nicht benützt wird. • Die täglichen Arbeitsstunden des Chlorgenerators erhöhen. Siehe "Arbeitsstunden-Anleitungen". • Die Speicherzelle zur Inspektion entfernen, wenn nötig reinigen. Siehe "Instandhaltung".
WEISSE FLOCKEN IM WASSER	• Erhebliche Kalziumhärte im Beckenwasser vorhanden.	• Etwas 20 bis 25% des Beckenwassers ablassen und Frischwasser hinzufügen, um die Kalziumhärte zu vermindern. Die elektrolytische Speicherzelle visuell prüfen, ob sich Kesselstein gebildet hat und, wenn nötig, die elektrolytische Speicherzlle reinigen.
KEINE LEUCHTDIODEN-ANZEIGE	• Kein Strom. • Stromsicherung herausgesprungen. • Leuchtdioden/Versagen.	• Prüfen, ob das Stromkabel lose oder nicht richtig verbunden ist. • Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung. • Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung.

WICHTIG

Sollten Sie fortwährend auf Schwierigkeiten stoßen, kontaktieren Sie unsere Kundenservice Abteilung. Für Kontaktinformationen sehen Sie auch die hintere Abdeckung.

ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG (Fortsetzung)

LEUCHT-DIODEN-CODE	PROBLEM	ABHILFEMASSNAHME
Leuchtdioden-Code Aufleuchten & Alarm angeschaltet (**HINWEIS:** Vor Reinigung und Instandhaltung den Strom immer abschalten.		
	1. Zirkulationslinie ist blockiert.	• Vergewissern Sie sich, dass die Absperrschieber geöffnet sind (falls vorhanden). • Versichern Sie sich, dass die Filterkartusche/Zelle sauber ist. Siehe "Instandhaltung". • Alle eingeschlossene Luft in der Zirkulationslinie herauslassen. Siehe Filterpumpenhandbuch.
	2. Falsche Richtung für Eingang und Ausgang des Schlauches.	• Prüfen Sie die Richtung des Wassereingangs- und Wasserausgangsschlauches. Wenn nötig, die Schläuche austauschen. Siehe "Aufbauanleitungen".
	3. Der Durchflusssensor ist nicht richtig installiert.	• Prüfen Sie, ob der Pfeil auf der Sensorleitung in dieselbe Richtung zeigt wie jener auf der Zelle. Drehen Sie die Sensorleitung falls notwendig um.
	4. Kesselstein am Fluss-Sensor.	• Vergewissern Sie sich, dass der Flusssensor (besonders das Scharnier) sauber ist. Siehe "Instandhaltung".
	5. Fluss-Sensor-Kabel ist lose.	• Prüfen Sie, ob der Flusssensor lose oder nicht richtig ver bunden ist. Stecken Sie den Flusssensor fest in die Fluss-Sensor-Steckdose.
	6. Fluss-Sensor-Defekt.	• Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung.
	1. Schmutz oder Kesselstein auf Titanienplatten.	• Entfernen Sie die elktrolytische Speicherzelle zur Inspektion und Reinigung, wenn nötig. Siehe "Instandhaltung".
	2. Niedriges Salzniveau / Kein Salz.	• Fügen Sie Salz hinzu. Siehe "Salz- und Beckenwasser-Volumen".
	3. Elektrolytische Speicherzellenkabel ist lose.	• Prüfen Sie, ob der Fluss-Sensor lose oder nicht richtig verbundem ist. Stecken Sie den Fluss-Sensor fest in die Fluss-Sensor-Steckdose.
	4. Möglicher elektrolytischer Speicherzellen-Defekt.	• Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum in Verbindung. Wenn notwendig, die Speicherzelle ersetzen.
	1. Hohes Salzniveau.	• Lassen Sie einen Teils des Beckenwassers ab und füllen Sie ihn mit Frischwasser auf. Siehe "Salz- und Beckenwasser-Volumen".
		• Kontaktieren Sie die Intex Kundendienstzentrale.

GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE

Ihr Swimmingpool kann Ihnen viel Spaß und Freude bereiten, jedoch bringt das Wasser auch Risiken mit sich. Um eventuelle Verletzungsgefahren und lebensbedrohliche Situationen vermeiden zu können, lesen und halten Sie sich unbedingt an die Sicherheitshinweise, die dem Produkt beigelegt sind. Vergessen Sie nicht, dass die Warnhinweise auf den Packungen zwar viele aber natürlich nicht alle möglichen Risiken beinhalten.

Zur zusätzlichen Sicherheit machen Sie sich bitte mit folgenden Richtlinien bekannt sowie mit Warnungen, die von nationalen Sicherheitsorganisationen zur Verfügung gestellt werden.

- Fordern Sie ununterbrochene Aufsicht.
- Lernen Sie schwimmen.
- Nehmen Sie sich Zeit und machen Sie sich mit Erster Hilfe vertraut.
- Weisen Sie die Aufsichtspersonen Ihrer Kinder auf mögliche Gefahren beim Baden und auf Sicherheitsvorkehrungen (Schutzbarrieren, geschlossene Türen,...) hin.
- Lehren Sie die Kinder mit Unfällen richtig umzugehen.
- Vernunft und richtiges Einschätzungsvermögen während dem Baden ist wichtig.
- Vorsicht, Vorsicht, Vorsicht.

BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

Ihr Krystal Clear™ Saltwater System wurde unter Verwendung hochwertiger Qualitätsmaterialien und Qualitätsarbeit hergestellt. Alle Intex Produkte wurden geprüft und vor Verlassen der Fabrik frei von Defekten befunden. Diese beschränkt gültige Garantie bezieht sich ausschließlich auf das Krystal Clear™ Saltwater System.

Die Bestimmungen dieser begrenzten Garantie kann nur der Ersterwerber des Produktes geltend machen und die begrenzte Garantie ist nicht übertragbar. Die Garantie ist gültig für einen Zeitraum von 2 Jahren ab Datum des ursprünglichen Kaufes. Bewahren Sie bitte Ihre Kaufquittung mit dieser Bedienungsanleitung auf. Bei allen Garantieansprüchen ist ein Kaufnachweis vorzulegen oder die begrenzte Garantie ist ungültig.

Sollte innerhalb des Zeitraumes von 2 Jahren ein Herstellungsfehler auftreten, kontaktieren Sie bitte das zuständige Intex Service Center, welches auch in dieser Bedienungsanleitung angeführt ist. Das Servicezentrum bestimmt dann die Richtigkeit des Anspruchs.

DIE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG BESCHRÄNKT SICH AUF DIE BESTIMMUNGEN DIESER BEGRENZTEN GARANTIE UND INTEX, DEREN ZUGELASSENE VERTRETER ODER MITARBEITER HAFTEN AUF KEINEN FALL KÄUFERN ODER DRITTEN GEGENÜBER FÜR INDIREKTE ODER DARAUS FOLGENDE SCHÄDEN.

Die begrenzte Garantie ist nicht auf folgende Ursachen anzuwenden: Nachlässigkeit, abnormale Verwendung, unsachgemäße Installation, Unfall, Nichtbefolgung der Anleitungen oder Schäden aufgrund von Umständen außerhalb der INTEX Kontrolle, einschließlich, aber nicht beschränkt auf normale Abnutzung und Schaden, der durch Feuer, Überschwemmung, Frost, Regen oder andere äußere Umweltkräfte entsteht. Diese Begrenze Garantie ist nur auf die Teile und Komponenten anwendbar, die von Intex verkauft wurden. Diese Begrenzte Garantie beinhaltet keine nicht genehmigten Änderungen, Reparaturen oder Demontage durch eine Person, die nicht vom Intex-Servicezentrum beauftragt wurde.

Die Gewährleistung umfasst nicht die Kosten, die aus dem Auslaufen dem Pool-Wassers, von Chemikalien oder Wasserschäden resultieren.
Sach- oder Personenschäden fallen ebenfalls nicht unter diese Gewährleistung.

Für Fragen zum Kundendienst oder zur Bestellung von Ersatzteilen, wenden Sie sich bitte an die entsprechende Vertretung oder gehen Sie zu www.intexdevelopment.com, dort finden Sie Antworten auf die am häufigst gestellten Fragen.

CEBIETE	STANDORT
• ASIA	INTEX DEVELOPMENT CO. LTD. 8TH FLOOR, DAH SING FINANCIAL CENTRE, 108 GLOUCESTER ROAD, WANCHAI, HONG KONG TEL: 852-28270000 FAX: 852-23118200 E-mail: xmservicesupport@intexcorp.com.cn Website: www.intexdevelopment.com
• EUROPE	INTEX TRADING B.V. POSTBUS 1075, 4700 BB ROOSENDAAL, THE NETHERLANDS TEL: 31-(0)165-593939 FAX: 31-(0)165-593969 E-mail: service@intexcorp.nl Website: www.intexcorp.nl
• FRANCE	REFLEX SERVICES (SAV INTEX FRANCE) 52, ROUTE NATIONALE, 39190 BEAUFORT, FRANCE TEL: 08 90 71 20 39 (0.15 TTC/min) FAX: 03 84 25 18 09 E-mail: sav@intexcorp.com.fr Website: www.intex.fr
• GERMANY	STEINBACH VERTRIEBSGMBH AN DER WELLE 4 60322 FRANKFURT TEL: 0800 468397665 FAX: + 43 (7262) 61439 E-mail: service@intexcorp.de Website: www.intexcorp.de
• ITALY	A & A MARKETING SERVICE OFFICE: VIA DEI MESTIERI 8, 20049 CONCOREZZO, MILANO - ITALY TEL: 39-039-6886260 FAX: 39-039-6043603 E-mail: intex@aeamarketingservice.com Website: www.intexitalia.com
• UK	TOY BROKERS LTD MARKETING HOUSE, BLACKSTONE ROAD, HUNTINGDON, CAMBS. PE29 6EF. UK TEL: 0844 561 7129 FAX: 01480 414761 E-mail: sales@toybrokers.com Website: www.intexspares.com
• SWITZERLAND	GWM AGENCY GARTEN-U. WOHNMÖBEL, RÄFFELSTRASSE 25, POSTFACH, CH-8045 ZURICH/SWITZERLAND TEL: 0900 455456 or +41 44 455 50 60 FAX: +41 44 455 50 65 E-mail: gwm@gwm.ch Website: www.gwm.ch
• SPAIN	KOKIDO BVI LIMITED AV. MORERAS, 1 - NAVES 7-10 POL.LND CAMPORROSSO 28350 CIEMPOZUELOS, MADRID - APDO.DE CORREOS 134 TEL: 34 902 35 10 45 FAX: 34 91 691 27 09 E-mail: belen@kokido.com E-mail: info@kokido.com
• PORTUGAL	KOKIDO BVI LIMITED AVENIDA ANTÓNIO AUGUSTO AGUIAR Nº 163, SALA 3 - 5º DIREITO 1050 LISBOA TEL: 351 707 200 936 FAX: 351 213 519 550 E-mail: infopt@kokido.com
• AUSTRALIA	HUNTER OVERSEAS PTY LTD LEVEL 1, 225 BAY STREET, BRIGHTON, VICTORIA, AUSTRALIA TEL: 61-3-9596-2144 or 1800-224-094 FAX: 61-3-9596-2188 E-mail: enquiries@hunteroverseas.com.au Website: www.hunteroverseas.com.au
• NEW ZEALAND	HAKA NEW ZEALAND LIMITED UNIT 4, 11 ORBIT DIVE, ALBANY, AUCKLAND 0757, NEW ZEALAND TEL: 649-4159213 FAX: 649-4159212 E-mail: geoff@hakanz.co.nz
• MIDDLE EAST REGION	FIRST GROUP INTERNATIONAL AL MOOSA GROUP BUILDING, 1ST FLOOR, OFFICE 102 & 103, UMM HURAIR ROAD, KARAMA, DUBAI, UAE TEL: 00971-4-3373322 FAX: 00971-4-3375115 E-mail: info@firstgroupinternational.com Website: www.firstgroupinternational.com
• SOUTH AFRICA	WOOD & HYDE 15-17 PACKER AVENUE, INDUSTRIA 2, CAPE TOWN, SOUTH AFRICA 7460 TEL: 27-21-0800-204-692 FAX: 27-21-505-5600 E-mail: ygoldman@thumb.co.za
• CHILE	SILFA LTDA CERRO SAN LUIS # 9987, BODEGA 22 QUILICURA, SANTIAGO DE CHILE TEL: 56-2-3399004 E-mail: contacto@serviciointex.cl Website: www.serviciointex.cl

CEBIETE	STANDORT
• ARGENTINA	JARSE INDUSTRIAL Y COMERCIAL S.A MANUEL GARCIA 122/124 CIUDAD AUTONOMA DE BUENOS AIRES (CP 1284) TEL: 54-11-4942-2238 E-mail: contacto@serviciointex.com.ar Website: www.serviciointex.com.ar
• PERU	COMEXA S.A. AV. COMANDANTE ESPINAR 142 MIRAFLORES, LIMA PERU TEL: 511-2418036 E-mail: contacto@serviciointex.com.pe Website: www.serviciointex.com.pe
• URUGUAY	ALLERTON S.A. ALBERTO ZUM FELDE #2393 11400 MONTEVIDEO URUGUAY TEL: 54-11-4942-2238 E-mail: contacto@serviciointex.com.uy Website: www.serviciointex.com.uy
• SAUDI ARABIA	SAUDI ARABIAN MARKETING & AGENCIES CO. LTD. PRINCE AMIR MAJED STREET, AL-SAFA DISTRICT. JEDDAH, KINGDOM OF SAUDI ARABIA TEL: 966-2-693 8496 FAX: 966-2-271 4084 E-mail: toy@samaco.com.sa Website: www.samaco.com.sa
• AUSTRIA	STEINBACH VERTRIEBSGMBH AISTINGERSTRAßE 2 4311 SCHWERTBERG TEL: 0800 468397665 FAX: + 43 (7262) 61439 E-mail: service@intexcorp.at Website: www.intexcorp.at
• CZECH REPUBLIC / EASTERN EUROPE	INTEX TRADING S.R.O. BENESOVSKA 23, 101 00 PRAHA 10, CZECH REPUBLIC TEL: +420-271 732 247 FAX: +420-267 312 552 E-mail: info@intexcorp.cz
• BELGIUM	N.V. SIMBA-DICKIE BELGIUM S.A. MOESKROENSESTEENWEG 383C, 8511 AALBEKE, BELGIUM TEL: 0800 92088 FAX: 32-56.20.37.61 E-mail: intex@nicotoy.be
• DENMARK	K.E. MATHIASEN A/S SINTRUPVEJ 12, DK-8220 BRABRAND, DENMARK TEL: +45 89 44 22 00 FAX: +45 86 24 02 39 E-mail: intex@keleg.dk Website: www.intexnordic.com
• SWEDEN	LEKSAM AB BRANDSVIGSGATAN 6, S-262 73 ÄNGELHOLM, SWEDEN TEL: +46 431 44 41 00 FAX: +46 431 190 35 E-mail: intex@leksam.se Website: www.intexnordic.com
• NORWAY	NORSTAR AS PINDSLEVEIEN 1, N-3221 SANDEFJORD, NORWAY TEL: +47 33 48 74 10 FAX: +47 33 48 74 11 E-mail: intex@norstar.no Website: www.intexnordic.com
• FINLAND	NORSTAR OY SUOMALAISTENTIE 7, FIN-02270 ESPOO, FINLAND TEL: +358 9 8190 530 FAX: +358 9 8190 5335 E-mail: info@norstar.fi Website: www.intexnordic.com
• RUSSIA	LLC BAUER KIEVSKAYA STR., 20, 121165 MOSCOW, RUSSIA TEL: 095-249-9400/8626/9802 FAX: 095-742-8192 E-mail: intex@rdm.ru Website: www.intex.su
• POLAND	KATHAY HASTER UL. LUTYCKA 3, 60-415 POZNAN TEL: +48 61 8498 381/380 FAX: +48 61 8474 487 E-mail: inx@kathay.com.pl
• HUNGARY	RECONTRA LTD./RICKI LTD. H-1113 BUDAPEST, DARÓCZI ÚT 1-3, HUNGARY TEL: +361 372 5200/113 FAX: +361 209 2634 E-mail: gizi@recontra.hu
• BRASIL	KONESUL MARKETING & SALES LTDA RUA ANTONIO DAS CHAGAS, 1.528 - CEP. 04714-002, CHÁCARA SANTO ANTONIO - SÃO PAULO - SP - BRASIL TEL: 55 (11) 5181 4646 FAX: 55 (11) 5181 4646 E-mail: sacintexbrasil@uol.com.br
• ISRAEL	ALFIT TOYS LTD MOSHAV NEHALIM, MESHEK 32, 49950, ISRAEL TEL: +972-3-9076666 FAX: +972-3-9076660 E-mail: michald@chagim.co.il